



Protokoll der Winterversammlung 2023 der STTL-Kammer

| | |
|-----------------|--------------------------------------|
| Ort: | Zoom-Sitzung |
| Datum: | Freitag, 10. November 2023 |
| Zeit: | 18:00 – 18:55 |
| Vorsitz: | Michel Tschanz (Präsident STTL) |
| Stimmzähler: | Sebastian Lauener (Sekretariat STTL) |
| Stimmen: | 14 |
| Einfaches Mehr: | 8 Stimmen |
| 2/3-Mehr: | 10 Stimmen |
| Protokoll: | Sebastian Lauener (Sekretariat STTL) |

1. Begrüssung

Michel Tschanz (Präsident STTL) heisst alle Zugeschalteten herzlich willkommen und dankt für das Erscheinen. Er verdankt die bisherige Arbeit des STTL-Vorstands, der Geschäftsführerin Monica Midali und des Sekretärs Sebastian Lauener.

2. Appell/Stimmenkontrolle

Es werden 14 Stimmen gezählt. Das einfache Mehr beträgt somit 8 Stimmen, das 2/3-Mehr (notwendig für Statutenänderungen) 10 Stimmen.

3. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit 14 Ja-Stimmen einstimmig genehmigt.

4. Genehmigung des Protokolls der letzten Kammer

Arno Römmeler (Young Stars ZH) merkt an, dass im Protokoll der Juni-Kammer nachgetragen werden müsste, wer zum Präsidenten gewählt wurde.

Das Protokoll wird mit 13 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung genehmigt, unter Voraussetzung der Ergänzung, dass Michel Tschanz zum Präsidenten gewählt wurde.

5. Genehmigung des Budgets 2.0

Monica Midali (STTL-Vorstand) erläutert das revidierte Budget, in das Infos eingeflossen sind, die im Juni noch unbekannt waren.

Marco Marcarini (Wädenswil) fragt, ob die Sponsoring-Gelder von Ringier bezahlt werden.

Michel Tschanz (Präsident STTL) erklärt, dass die Vermarktung an Ringier abgetreten wurde und die Gelder über diesen Vermarktungsvertrag fließen werden.

Urs Schärner (Neuhausen) erkundigt sich, wie sichergestellt wird, dass Ausgaben erst gemacht werden, wenn die Einnahmen erhalten wurden.

Monica Midali (STTL-Vorstand) führt aus, dass heute lediglich das Budget genehmigt werden soll, vor jeder Ausgabe muss sich genügend Geld auf dem STTL-Konto befinden.

Christian Hotz (Wil SG) fragt, woher die Sponsoringeinnahmen stammen.

Michel Tschanz (Präsident STTL) sagt, dass zwei Sponsoren gewonnen werden konnten, die Kommunikation aus Gründen der Vertraulichkeit aber später erfolgen muss. Ende November können die Sponsoren und der Vertrag hoffentlich kommuniziert werden.

Marco Marcarini (Wädenswil) bittet um Erläuterung einiger Positionen im Aufwand: Brand, Vermarktung Ringier und Provisionen Sponsoring.

Monica Midali (STTL-Vorstand) erklärt, dass ein Pauschalbetrag an Ringier geht für ihren Aufwand bis Anfang Saison 2023/24. Anschliessend werden gemäss Vereinbarung 20% aller STTL-Sponsoringeinnahmen an Ringier abgetreten. Die Bezeichnung «Brand» betrifft das Rebranding, das im Budget vom Juni noch mit CHF 4'000 pro Saison (über fünf Saisons) geführt wurde. Dieser Kredit kann neu per sofort an STT zurückgezahlt werden, da nun genug Geld vorhanden ist.

Urs Schärner (Neuhausen) merkt an, dass eine digitale Lösung für die Matchblätter anzustreben ist, die allenfalls auch günstiger sein könnte als Ausdrucke.

Michel Tschanz (Präsident STTL) informiert, dass die Ringier-Verantwortlichen eine Digitalisierung vorantreiben wollen und bereits an einem STTL Men-Spiel in Neuhausen waren, um die Möglichkeiten vor Ort zu prüfen. Digital gäbe es noch grosses Potenzial (etwa bei der Spieleingabe). Ringier werde in diesem Bereich Unterstützung anbieten.

Luca Colombo (Lugano) fragt, was bei einem positiven Jahresergebnis wie budgetiert mit dem Gewinn passiert.

Monica Midali (STTL-Vorstand): Es wird angestrebt, einen Gewinn als Startgeld pro Team auszuschütten (je CHF 500, einsehbar unter Punkt 4210).

Das Budget wird mit 14 Ja-Stimmen einstimmig genehmigt.

6. Änderungen der Statuten und Bestimmungen

Michel Tschanz (Präsident STTL) erläutert einfürend, dass die SSRK die Statuten der STTL überarbeitet hat und dieser Antrag nun vorliegt. Dabei wurde etwa das Verfahren bei Stichentscheid, die Mitgliedschaft sowie die Inhalte der Kammern definiert. Artikel 3, 4, 8 und 9 der Statuten würden inhaltlich angepasst werden. Eine erste Frage ist nun, ob über die Artikel in globo oder einzeln abgestimmt werden soll.

Es wird mit 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen, über die Statutenänderung in globo abzustimmen.

Die Statuten-Änderungsanträge werden in globo mit 14-Stimmen einstimmig angenommen.

7. Beschlussfassung über weitere Anträge

Es sind vorgängig keine Anträge eingegangen und es erfolgen keine aus dem Plenum.

8. Diverses

Urs Schärler (Neuhausen) bringt den Wunsch vor, dass offiziell informiert wird, was in Thema Sponsoring künftig möglich ist. Die Clubs müssen baldmöglichst mit den lokalen Sponsoren sprechen und diese informieren, dass es Änderungen geben wird.

Michel Tschanz (Präsident STTL) sagt, dass Projektleiter Dennis Russ bald wieder Calls mit allen Clubs organisieren wird. Es soll in einer Terminserie mit möglichst vielen teilnehmenden Vereinen informiert werden, was im Bereich Sponsoring möglich ist und was nicht. Die Ringier-Geschäftsleitung war vom Anlass in Neuhausen begeistert und will nach Möglichkeit einen Match in jeder Location besuchen, sodass sie jedes Lokal und die Umsetzungsmöglichkeiten vor Ort gesichtet haben.

Jean-Marc Wichser (SSRK) stellt die Frage, ob die nun überholten Statuten zu Saisonbeginn 2024/25 in Kraft treten oder per morgen.

Michel Tschanz (Präsident STTL) fragt, ob es Einwände aus dem Plenum gibt, diese neuen Statuten nicht per morgen umzusetzen.

Arno Römmeler (Young Stars ZH) merkt an, dass dies eine Änderung des aktuellen Antrags darstellt, weshalb nun darüber abgestimmt werden müsste.

Mit 14 Ja-Stimmen wird einstimmig beschlossen, dass die Statutenänderungen per morgen umgesetzt werden.

Michel Tschanz (Präsident STTL) nutzt die Gelegenheit, um Jean-Marc Wichser für die bisherige und künftige Unterstützung zu danken.

Arno Römmeler (Young Stars ZH) weist darauf hin, dass im Protokoll der letzten Sitzung Adrian Schmid darum gebeten hat, dass die Spielzeit gemessen werde, um Vergleiche der reinen Spielzeit in den unterschiedlichen Spielmodi machen zu können. Dieser Punkt gehörte auf die Tagesordnung, da er angekündigt wurde.

Peter Schwarz (Zürich-Affoltern) merkt an, dass bisher noch kein Erfahrungswert vorhanden ist und eine Behandlung in der jetzigen Kammer verfrüht wäre. Ob die Zuschauer auch bleiben, wenn auf nur einem Tisch gespielt wird und die Partie länger dauern könnte, ist eine Frage der Halle und der Publizität. Mit der künftig höheren Visibilität wird bestimmt grundsätzlich mehr Publikum kommen.

Adrian Schmid (Rapperswil-Jona) ergänzt, dass diese Frage erst am Saisonende geklärt werden kann, wenn die Playoffs mit dem neuen Modus gespielt wurden.

Michel Tschanz (Präsident STTL) hält fest, dass dieser Diskussionspunkt bei der übernächsten Kammer aufgeführt sein wird.

Christian Hotz (Wil SG) bemerkt, dass ein bereits diskutierter Punkt war, einen offiziellen Materialsponsor zu finden. Da er über gute Kontakte zu JOOLA verfügt, wäre allenfalls eine Partnerschaft mit der STTL möglich. Das sollte mit Ringier besprochen werden.

Peter Schwarz (Zürich-Affoltern) wendet ein, dass bei einem allfälligen Generalsponsor Vergleichsofferten eingeholt werden müssten. Zürich-Affoltern etwa steht mit VICTAS in Kontakt, was vielleicht auch ein interessanter Partner für die STTL wäre.

Michel Tschanz (Präsident STTL) dankt für die Inputs und bittet darum, ihm die Kontaktdaten zuzustellen. Anschliessend kann Ringier auf die Interessenten zugehen.

9. Festlegung nächste STTL-Kammer

Freitag, 07.06.2024 via Zoom, voraussichtlich um 19:00 Uhr. Am gleichen Abend um 18:00 Uhr soll die Nationalligaversammlung (NLV) stattfinden.

Für das Protokoll:

STTL – Swiss Table Tennis League Sekretariat



Sebastian Lauener

Geht an:
STTL-Clubs
STTL-Vorstand
Zentralvorstand STT

Veröffentlicht für alle auf der Website www.swisstabletennis.ch

Michel Tschanz
STTL-Präsident



Monica Midali
STTL-Vorstandsmitglied

